

Konsumverhalten überdenken am Tag der Erde

Der Tag der Erde (Earth Day) wird alljährlich am 22. April in über 175 Ländern begangen. Er soll die Wertschätzung für die natürliche Umwelt stärken, aber auch dazu anregen, das Konsumverhalten zu überdenken. Wir haben unseren Geschäftsführer Rainer Schnabl zum Tag der Erde¹ in Zusammenhang mit nachhaltigen Investments befragt. Denn wer auf nachhaltige Geldanlage setzt, kann mehr bewegen, als er denkt.

Tag der Erde und Fondsindustrie ...



Interview mit Rainer Schnabl, Geschäftsführer der Raiffeisen KAG zum Tag der Erde

... sind ein perfekter Fit, weil die **Fondsindustrie enormen Einfluss** darauf hat, **wohin Kapitalflüsse geleitet werden**. Fondsgesellschaften können – und tun das mittlerweile auch in großem Stil – **ihr Angebot nachhaltig ausrichten** und so das Geld der Anlegerinnen und Anleger* in Unternehmen und Staaten lenken, die **ökologisch, sozial** aber auch hinsichtlich der Unternehmensführung **nachhaltig agieren**. Das kommt letztlich **unserem Planeten und den Menschen zugute**. [Raiffeisen Capital Management](#)² bietet schon seit vielen Jahren [ESG](#)³-Fondsprodukte an und ist in Österreich führend bei [nachhaltigen Publikumsfonds](#)⁴.

Wer nachhaltig investiert, ...



... muss im Vergleich zu herkömmlichen Investments **keine Ertragseinbußen fürchten**. (Lesen Sie dazu auch:

[Wie geht es meiner nachhaltigen Geldanlage in der Corona-Krise](#)). Es zeigt sich immer klarer – und die Börsen-Crashes unmittelbar nach Ausbruch der Covid-19-Pandemie haben für einen Reality Check gesorgt –, dass **nachhaltige Investments weniger krisenanfällig** sind und daher tendenziell geringere Schwankungen aufweisen.

Nachhaltigkeit hat sich aber auch per se als **Investmentthema** etabliert: [Wasserstoff](#), [Elektromobilität](#), [Digitalisierung](#), [Müllverwertung](#) etc.

Diese Themen boomen und zahlen direkt oder indirekt auf den Klimaschutz ein. Sehr viele Anlegerinnen und Anleger haben in den letzten Jahren damit **erfreuliche Erträge** erwirtschaften können. Wiewohl zu beachten ist, dass vergangene Erträge keine Rückschlüsse über künftige Entwicklungen zulassen.

Nachhaltige Fondsprodukte eignen sich grundsätzlich ...



... für **Anlegerinnen und Anleger jeder Altersgruppe**. Und mit der Möglichkeit des regelmäßigen [Fondssparens](#) – ab 50 Euro monatlich – ist diese Geldanlage auch für **sehr viele Menschen realisierbar**.

Eine Studie der Spectra Marktforschung⁵ hat gezeigt, dass nachhaltige Finanzprodukte speziell **bei den jüngeren Generationen** ein wichtiges Thema sind. Gerade jungen Menschen geht es darum, mit ihrem **Investment eine positive Wirkung** zu erzielen und für die Welt **eine Verbesserung** zu erwirken.

Weltmeister beim nachhaltigen Investieren ...

... sind **mittlerweile viele Länder**. Das zeigt sich auch an unseren Absatzzahlen. Unsere nachhaltigen Fondsprodukte werden in allen Märkten, in denen wir aktiv sind, **sehr stark nachgefragt**. Das betrifft Österreich ebenso wie Italien, Deutschland und zunehmend auch Zentral- und Osteuropa.

Nachhaltig ist fast schon das neue Normal – zumindest bei Fondsinvestments. Und das ist gut so.

¹ Der Earth Day, der Tag der Erde, wird schon seit mehr als 50 Jahren begangen. Seit der Gründung ist der Umweltaktionstag am 22. April zu einer weltweiten Umweltbewegung in mehr als 175 Ländern der Erde gewachsen. In diesem Jahr steht der Earth Day unter dem Motto „Jeder Bissen zählt – Schütze, was du isst, schütze unsere Erde.“

² Raiffeisen Capital Management steht für Raiffeisen Kapitalanlage GmbH

³ ESG steht für Umwelt (Environment, E), Soziales (Social, S) und gute Unternehmensführung (Governance, G).

⁴ Quelle: rfu – Mag. Reinhard Friesenbichler Unternehmensberatung, April 2020

⁵ Studie der Spectra Marktforschung, beauftragt von Raiffeisen Kapitalanlage GmbH im Jänner 2021

*Dies ist eine Marketingmitteilung der Raiffeisen Kapitalanlage GmbH, Mooslackengasse 12, 1190 Wien.
Stand/Erstelldatum: September 2021*

Aufgrund der Lesbarkeit verzichten wir im Text auf das Gendern. Sämtliche personenbezogene Bezeichnungen sind geschlechtsneutral zu verstehen.

Bildquelle: Marlene Fröhlich luxundlumen.com, shutterstock.com

Ein Investmentfonds ist kein Sparbuch und unterliegt nicht der Einlagensicherung. Veranlagungen in Fonds sind mit höheren Risiken verbunden, bis hin zu Kapitalverlusten.

Die veröffentlichten Prospekte sowie die Kundeninformationsdokumente (Wesentliche Anlegerinformationen) der Fonds der Raiffeisen-Kapitalanlage GmbH stehen unter www.rcm.at unter der Rubrik „Kurse & Dokumente“ in deutscher Sprache (bei manchen Fonds die Kundeninformationsdokumente zusätzlich auch in englischer Sprache) zur Verfügung.